

P R E S S E M I T T E I L U N G

Deutschlands Schüler werden immer dicker: Der novo-Test kann helfen.

Die aktuellen Schuleingangsuntersuchungen liefern erschreckende Ergebnisse. Schon bei den 6-Jährigen sind rund 10% übergewichtig und weitere 5% sogar fettleibig. Abhilfe kann der novo-Test von Immogenics schaffen.

Laufenburg, 24. August 2010

Bereits 2006 hat die viel beachtete KiGGS-Studie des Robert Koch Institutes offen gelegt, dass rund 15% der Kinder in einem Alter bis 17 Jahre übergewichtig sind und sogar 6% adipös (fettleibig). Die aktuellen Schuleingangsuntersuchungen haben diesen Trend, der sich seit Jahren abzeichnet, erneut bestätigt. Die deutschen Schulkinder werden immer dicker.

Die Gründe hierfür sind sicherlich vielfältig und haben zum Teil auch mit den insgesamt geänderten Gewohnheiten und Lebensumständen zu tun. Als Hauptursache ist aber immer noch die falsche Ernährung auszumachen. Einmal von Kindern „erlernte“ falsche Ernährung, ist als Erwachsener nur sehr schwer wieder zu korrigieren. Deshalb ist es wichtig, dass insbesondere bei Schulkindern von Anfang an auf die richtige Ernährung geachtet wird. Doch was ist richtig und was falsch? Darüber streiten sich die Ernährungsexperten schon seit Jahren, denn eine Patentlösung hierfür gibt es nicht, da jeder Mensch auf die Bestandteile der Nahrung unterschiedlich reagiert. So können Kinder, die sich nach allgemeiner Auffassung durchaus gesund ernähren, dennoch zu Übergewicht neigen. Die Ursache dafür können Immunreaktionen sein, die durch individuelle Nahrungsmittelunverträglichkeiten hervorgerufen werden.

Bereits Mitte der 90er Jahre erkannten Biochemiker und Mediziner in Großbritannien dieses Phänomen und starteten eine mehrjährige Studie. Das Blut von vielen Freiwilligen wurde getestet. Man fand bei allen Testpersonen Entzündungs- und Botenstoffe im Blut, die bis dahin nur bei gravierenden Erkrankungen, die diese Probanden aber nicht hatten, bekannt waren.

Auf Grundlage dieser Forschungsergebnisse wurde von der Firma Immogenics der novo-Test entwickelt. Dabei handelt es sich nicht um einen Test auf allergische Reaktionen und Immunglobuline und es ist auch kein Test zum Feststellen, ob man besser Fette oder Kohlenhydrate weglässt. Vielmehr ist der novo-Test eine Analyse der unspezifischen Abwehrzellen, ob diese mit Ausschüttung von eben genannten Botenstoffen reagieren, wenn ein Nahrungsmittel als unverträglich eingestuft wird. Das menschliche Immunsystem kann oft nicht zwischen gut und böse

Weiteres Pressmaterial zu dieser Pressemitteilung ist im PR-Office unter www.pr4you.de abrufbar.

unterscheiden und verwechselt daher häufig harmlose Nahrungsmittel mit krankheitsverursachenden Erregern.

Die Ursache dafür liegt an nur teilweise verdauten Nahrungspartikeln, die über die Darmschranke in die Blutgefäße gelangen. Diese sind für die Abwehrzellen nicht als „harmlos“ zu erkennen und werden vom Immunsystem bekämpft. Ein Zuviel an diesen Botenstoffen kann so zu Übergewicht führen. Auslösen kann das praktisch jedes Nahrungsmittel, auch das gesündeste Biogemüse oder das teuerste Fleisch.

Der novo-Test erkennt diejenigen Lebensmittel, die diese Immunreaktion hervorrufen, da bei ihm über 115 Lebensmitteleссенzen aus zehn verschiedenen Gruppen getestet werden. Anschließend erstellt novo für jeden Kunden ein individuelles und auf die Blutreaktion abgestimmtes Programm. Dieses ermöglicht Eltern, die Ernährung ihres Kindes gezielt umzustellen und anzupassen, was gerade in jungen Jahren zumeist noch problemlos möglich ist.

Weitere Informationen über den novo-Test sind im Internet unter <http://www.novo-test.de> abrufbar.

**Verwendung honorarfrei, Beleghinweis erbeten
468 Wörter, 3.495 Zeichen mit Leerzeichen**

Weiteres Pressmaterial zu dieser Pressemitteilung:

Sie können im Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

<http://www.pr4you.de/pressefaecher/immogenics/>

Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Pressemitteilung:

(1) Institut für ganzheitliche Naturheilverfahren und angewandte Biomedizin

Frau Regina Rose

Institut für ganzheitliche Naturheilverfahren und angewandte Biomedizin
Regina Rose
Lindenstr. 7
D-79725 Laufenburg

Telefon: +49 (0) 7763 7 04 39 29
Fax: +49 (0) 7763 7 04 39 41
E-Mail: info@novo-test.de
Internet: <http://www.novo-test.de>

(2) PR-Agentur PR4YOU

Herr Holger Ballwanz, Herr Marko Homann

PR-Agentur PR4YOU
Schonensche Straße 43
D-13189 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 43 73 43 43
Fax: +49 (0) 30 44 67 73 99
E-Mail: presse@pr4you.de
Internet: <http://www.pr4you.de>

Über Immogenics International und den novo-Test

Immogenics International betreibt in den Niederlanden ein großes Institut mit Laboren zum Feststellen von Nahrungsmittelunverträglichkeiten. Anders als bei den heute sehr zahlreichen Tests auf Immunglobuline der Gruppe G, die jeder Mensch bilden muss, um zu überleben, werden bei Immogenics die Reaktionen der unspezifischen Abwehr (des angeborenen, nicht des erworbenen Immunsystems) auf nicht verdaute Nahrungspartikel untersucht. Die daraus resultierenden Reaktionen können sehr krank machen (von Hauterkrankungen, über Migräne, Magen-Darm-Beschwerden, bis hin zu rheumatischen Beschwerden, u.v.m.) und führen sehr oft zu Übergewicht. Das bedeutet, dass Menschen, die tatsächlich ganz wenig essen oder vielleicht nur Salate essen können, trotzdem zunehmen

oder trotz Kalorienreduktion nicht abnehmen. Dieser Test heißt unter Wissenschaftlern „Aktivierter-Neutrophilen-Test“ oder kurz novo-Test.

Immogenics hat weltweit Franchise-Partner. Für Deutschland und die Schweiz ist dies das Institut für ganzheitliche Naturheilverfahren und angewandte Biomedizin von Regina Rose, Lindenstr. 7, 79725 Laufenburg. Frau Rose ist Heilpraktikerin und Laborassistentin. Dieses Franchise-Unternehmen besteht seit dem 01.04.2008 und hat sich aus den Therapeuten gebildet, welche bis zum 31.03.2008 mit der WellTec GmbH zusammengearbeitet haben, die ihre Arbeit zu diesem Datum eingestellt hat. In diesem Unternehmen wurde der gleiche Test durchgeführt, jedoch überwiegend Forschungsarbeit betrieben. Diese Forschungsarbeiten dienen jetzt den Therapeuten als Grundlage für ihre Praxistätigkeit. In ganz Deutschland und der Schweiz sind derzeit 25 Ärzte, Heilpraktiker und Oecotrophologen registriert und im Internet gelistet. Ziele von Immogenics sind die Verbreitung des novo-Tests in ganz Deutschland und der Schweiz sowie der Aufbau eines flächendeckenden Netzes von Therapeuten, die damit arbeiten.

Die Erfolge, die sich einstellen, wenn man seine Ernährung genau auf die Reaktionen des Immunsystems umstellt, sind verblüffend. Gerade bei der Gewichtsreduktion können in relativ kurzer Zeit phantastische Erfolge erzielt werden. In der heutigen Zeit, in der circa 50 Prozent der Deutschen zu dick sind, ist der Test mit der daraus resultierenden Ernährung eine perfekte Alternative zu Diäten, die meist nicht durchgehalten werden. Der Konsument erhält eine genaue Auflistung der Nahrungsmittel, welche die Reaktionen auslösen und die er weglassen muss und im Gegenzug eine Liste derer, die er bedenkenlos konsumieren kann. Dabei ist aber die Betreuung durch qualifizierte Therapeuten wünschenswert, da jeder Mensch ein Individuum ist und daher jeder auf Grund seiner Veranlagung und seines Stoffwechsels anders reagiert. Es gibt Menschen, die haben schnelle Erfolge, andere müssen warten, bis sich der Stoffwechsel normalisiert hat. Das sind in der Regel diejenigen, die einen sehr trägen Grundumsatz haben und vielleicht schon Insulin-Resistenzen gebildet haben. Hier setzt die individuelle Betreuung unter Berücksichtigung der persönlichen Stoffwechsellage ein.

Es gibt derzeit Labor-Tests, die ausschließlich die Verbrennung messen. Wichtiger erscheint Immogenics das genaue Herausfiltern der auslösenden Nahrungsmittel. Studien, die veröffentlicht wurden, belegen, dass sich der Stoffwechsel allein durch die „richtigen“ Nahrungsmittel umstellen kann.

Weitere Informationen über den novo-Test sind im Internet unter <http://www.novo-test.de> abrufbar.